Zeitschrift: Die Berner Woche

Band: 30 (1940)

Heft: 3

Rubrik: Berner Wochenchronik

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 19.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Berner Wochenchronik

Bernerland

Januar. Roppigen führt eine kleine, von bloß vierzehn Bürgern besuchte Bahlversammlung durch, in der sechs Mitglieder in den Gemeinderat, der Präsident des Gemein= deverbandes und der Präsident des Gemeinderates zu

Bur Befämpfung der Mäuseplage bewilligt die Gemeinde= versammlung von Niederbipp einen größeren Kredit.

Der Lombach trägt so viel Geschiebe mit sich, daß sich ein mächtiger Schutthaufen bildete, der den Bafferlauf faft rechtwinklig abdrängt.

In Tavannes wird ein Teil der Uhrenfabrik Tavannes Watch durch ein Großfeuer zerstört. Der Schaden beläuft

fich auf rund Fr. 750,000.

Die Erhebung über den Leerwohnungsbeftand in der Gemeinde Thun ergibt auf 15. Dezember bei einem Gefamt= bestand von 5346 Wohnungen 36 leerstehende Wohnungen gegen 51 im Vorjahr.

Der Arbeiterverband Thun beschließt zusammen mit der Settion Thun des Handels= und Industrievereins die

Gründung einer eigenen Ausgleichskaffe.

In Gunten begeht der französische Bublizist Ernest Judet seinen 90. Geburtstag.

In einer Versammlung in Bern, die aus Schützen=, Sport=, humanitären und intellektuellen Kreisen besucht ist, wird ein bernisches Hilfswerk für Finnland als Kantonalsektion des schweizerischen Hilfswerks gegründet.

- Im Bahnhof Biel erfolgt ein Zusammenstoß zwischen dem um zwei Stunden verspäteten Schnellzug Delle—Biel und einer dort stationierten Maschine. Der Kondufteur erleidet Berletzungen, die die Amputation eines Armes benötigen. Die Aushebung der Jahrgänge 1899 bis 1921 in Briens
- ergibt 50 Prozent Tauglichkeitserklärungen. 10. Die Stadt Burgdorf erweist immer wieder ihre Opferwilligfeit. Die Sammlung für Bedürftige brachte nebst einem schönen Kleider-, Wäsche- und Schuhvorrat Fr. 3400: die Sammlung für die Soldatenweihnacht Fr. 3100.

11. Der Regierungsrat beschließt die Errichtung eines friegswirtschaftlichen Umtes für Landwirtschaft.

Da die Unmeldungen für den Blutspendedienst für die Urmee im Amt Frutigen spärlich einliefen, richtet der Chef des Sanitätsdienstes nochmals einen dringenden Appell an die Bevölkerung.

Bwischen Grafenried und Jegenstorf wird ein 77jähriger

Mann erfroren aufgefunden.

Stadt Bern

7. Januar. Die Kirche Bremgarten feiert die Zugehörigkeit dur Paulus-Rirchgemeinde mit einer erhebenden Feier, zu der die Kirche schön ausgeschmückt wird. Die acht Bezirke Aaregg, Aeußere Enge, Bremgarten, Felsenau, Neubrücke, Roßfeld, Stuckishaus und Thormannmätteli fallen der Paulusfirchgemeinde zu.

Un der Universität (Gerichtsmedizinische Anatomie) besteht Armin Wolf von Faulensee das Examen mit bestem Erfolg. Bum Subdireftor der Rantonalbant Bern wird hermann

Aeschbacher, bisheriger Wertschriftenverwalter, gewählt. Bum Zivilstandsbeamten des Zivilstandsfreises Bern wird

Otto Bitterlin, Amtsrichter, gewählt.

Eine Schlichtungsftelle für Fragen, die fich aus dem Roften= anteil für Luftschutbauten ergeben, ift für Mieter und Bermieter errichtet worden. Sie ist der Baudirektion II ange= gliedert.

- Die Urbeitsmarktlage auf dem Blage Bern im Dezember weist eine weitere Berschlechterung auf. Die Zahl der Stellensuchenden ist von 532 im Vormonat auf 926 gestiegen.
- 11. Die große Ralte zeigt fich in Bern mit 13 Grad (Chaur-de-Fonds 14 Grad).
- 12. Der Bericht des Bernischen Sochschulvereins erwähnt, daß im Kanton Bern über 3000 Afademifer, die an der Univerfität Bern ftudieren, niedergelaffen find.

Der Gemeinderat erläßt eine Verordnung über die vermehrte Förderung der Erstellung von Schuträumen und behelfsmäßig eingerichteter Reller für den Luftichut.

- Im Ideen=Wettbewerb zur Erlangung von Entwürfen für die Erftellung einer Strafenbrude über die Gurbetalbahn im Zuge der neuen Schwarzenburgstraße steht im 1. Rang das Projekt Robert Schneider, Ingenieur, Bern.
- Mus Bern trifft die Nachricht vom Sinichiede von a. Oberrichter Dr. Ernft ein.
- Im Alter von 90 Jahren verichied Mufit- und Gefangslehrer Sans Rlee.

Tod und Mädchen

(Nach einer Zeichnung Niklaus Manuels)

Geigen und Lautenklang, Girrender Lebensdrang, Das ist die Welt!

Tanzbein schwingt jedermann, Wer blog noch humpeln fann, Bis in das Feld.

Mohnblum blüht feuerrot. Reiter ist morgen tot, Der heut noch lacht.

Trommeln und Reffelpaut, Schreien und wüst Gemauf, Morgen ist Schlacht! Mädchen im Sonntagsfleid, Stramme hochbeinge Maid, Abseits im Land.

Faßt ihr Galan fie an, Bieht fie an fich beran, Bier an der Hand.

hebt ihr das Röcklein auf, Grell bligt der Degenknauf, Sei, so ift's recht!

Soch überragt er fie, Mager von Lend und Knie, Klar zum Gefecht.

Lüstern nun fichert er: Beig doch die Rose ber, Sei doch so nett!

Lag doch von deinem Beig! Prall ist dein Jugendreiz! Schrillt das Stelett

Mädchen im Abendglast Fühlt sich von Lieb durchraft, Im Wildgeheg.

Neigt er sein Knochenhaupt, Ruß wird auf Ruß geraubt, Das Leben mit weg.

C. E. Borel.